

Pre-conference-Workshop der EURALEX 2014 in Bozen / Bolzano 14. Juli 2014

### **Was ist ein gutes (Internet-)Wörterbuch?**

Alte und neue Fragen zur Qualität lexikographischer Produkte  
im „digitalen Zeitalter“

### **Zusammenführung der Ergebnisse und Abschlussdiskussion**

Workshop des wissenschaftlichen Netzwerks „Internetlexikografie“

[www.internetlexikografie.de](http://www.internetlexikografie.de)

Organisation: Annette Klosa & Christine Möhrs & Angelika Storrer

Über welche Qualitätsfragen besteht Konsens?  
Worüber gibt es unterschiedliche Auffassungen?

Welche Rolle spielt die professionelle Lexikographie bei der  
Qualitätssicherung?

Welchen Stellenwert haben Beiträge von Nutzern?

In welchen Bereichen ist eine spezialisierte Ausbildung für  
professionelle Lexikographen unabdingbar, welche Bereiche  
können auch von den Nutzern selbst abgedeckt werden?

Welche "traditionellen" Tugenden möchte man in der  
wissenschaftlichen Qualitätslexikographie unbedingt  
bewahren?

Welche neuen Tugenden/ Kompetenzen sind erforderlich, um  
die Chancen digitaler Korpora für die Lexikographie zu  
nutzen?

Was sind die Chancen digitaler Medien, die man nutzen sollte?  
Wie geht man mit den neuen Möglichkeiten um?

Welche Leitlinien und Empfehlungen können wir für laufende und künftige Projekte ableiten?

Wo besteht Forschungsbedarf? Was wollen/sollten wir wissen?



Welche Rolle kann/soll die Nutzerforschung bei der Gestaltung von Schnittstellen zu digitalen Wörterbüchern spielen?

Was wissen wir darüber, was wollen/sollten wir noch wissen?



Wo besteht (IT-)Entwicklungsbedarf – was wäre für die Qualitätslexikographie nützlich/ wichtig?

Welche IT-Kompetenzen werden in einem internetlexikographischen Team benötigt?

